

Veräusserer: Hailer Hanspeter, Lichtensteig
Erwerber: Hailer Andreas, Lichtensteig und Fischer Monika, Lichtensteig, zu je ½ ME¹⁾
Objekte: ½ ME¹⁾ an Liegenschaft Nr. 109, Grabengasse 1, Lichtensteig, Wohnhaus mit Laden, 172 m2 Gebäude, übrige befestigte Flächen, ½ ME¹⁾ an Liegenschaft Nr. 149, Schabeggweg, Lichtensteig, Gartenhaus, 135 m2 Gebäude, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage, EV²⁾: 17.12.2012

¹⁾ ME: Miteigentum

²⁾ EV: Erwerbsdatum des Veräusserers

16.01.2013 (14.30 Uhr) Jass-/Spielnachmittag für alle Seniorinnen und Senioren; Cafeteria Dreilinden
18.01.2013 (20.00 Uhr) Dekorationseröffnung, Jubiläumsparty und Gwändli-taufi, Kalberhalle; FGL und Städtlischränzer
19.01.2013 (18.00 Uhr) Hennenessen, Kalberhalle; FGL
19.01.2013 (20.15 Uhr) Vera Kaa mit Band; Chössli-Theater
20.01.2013 (17.00 Uhr) Lubomir Figuren Theater; Chössli-Theater
21.01.2013 (19.30 Uhr) HV Supporter, Rest. Traube Ullisbach; FC Wattwil-Bunt
23.01.2013 (14.30 Uhr) Jass-/Spielnachmittag für alle Seniorinnen und Senioren; Cafeteria Dreilinden
24.01.2013 (18.15 Uhr) Fondueplausch auf der Wasserfluh; Frauenkreis

VERANSTALTUNGEN

12.01.2013 (17.00 Uhr) Singen, Kath. Kirche; Männerchor
12.01.2013 (20.00 Uhr) Konzert, Kronensaal; MG Harmonie Lichtensteig
12.01.2013 (20.15 Uhr) Buon Appetito; Chössli-Theater
13.01.2013 (09.30 Uhr) Singen, Evang. Kirche; Männerchor
13.01.2013 (15.00 Uhr) Konzert, Kronensaal; MG Harmonie Lichtensteig
15.01.2013 (16.00 bis 18.30 Uhr) Sprechstunden, Rathaus; Amtsnotariat Wil-Toggenburg

ABFALLKALENDER

KEHRICHTABFUHREN

Dienstag, 15.01.2013 und 22.01.2013

BIOABFUHREN

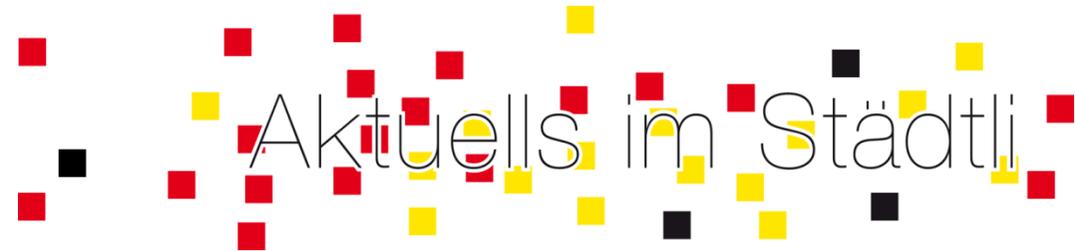
Dienstag, 15.01.2013

Achtung: Am 22.01.2013 findet keine Bioabfuhr statt!

An den Sammeltagen bis 07.00 Uhr bei den Kehrichtsammelstellen bereitstellen.

Herausgeber/Redaktion: Gemeinde Lichtensteig
Adresse: Hauptgasse 12, 9620 Lichtensteig
Telefon/Fax: 058 228 23 99 / 058 228 23 87
E-Mail: info@lichtensteig.sg.ch

Auflage: 1'220 Exemplare
Erscheinungsweise: 14-täglich
Redaktionsschluss: Montags, 12.00 Uhr



MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

AMTSÜBERGABEN UND KONSTITUIERUNG FÜR DIE JAHRE 2013 - 2016

Per 1. Januar 2013 haben die neu besetzten Behörden ihre Tätigkeit aufgenommen. Der Gemeinderat führte bereits Ende letzten Jahres die Konstituierungssitzung durch und hat folgende Ressortverteilung vorgenommen:

<i>Stadtpräsidium</i>	Mathias Müller
<i>Sicherheit</i>	Andy Nef
<i>Kultur</i>	Eugen Scherrer
<i>Freizeit Sport Jugend</i>	Guido Ludescher
<i>Soziales Alter</i>	Susanne Weber
<i>Tiefbau Technische Betriebe</i>	Martin B. Fricker
<i>Schule</i>	Trudy Meier

Die vollständige Konstituierungsliste mit allen Funktionen und Aufgaben wird Ihnen in der nächsten Woche per Post zugestellt.

Der Gemeinderat freut sich auf die kommenden vier Jahre. Er setzt sich das Ziel, das Städtli weiter voranzubringen und vor allem auch, die in den letzten Jahren vorgenommenen Reformen weiter zu optimieren. Die Weiterentwicklung von Lichtensteig erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung.

Ebenfalls umgesetzt wurde per Jahresbeginn die Reorganisation der Gemeindeverwaltung. Neu sind folgende Personen zuständig für die verschiedenen Ämter:

Stadtpräsidium|Bau|Projekte
Mathias Müller

Kanzlei|Soziales
Leitung: Ruth Sieber
Berufsbeiständin: Lisa Ahrendt

Frontoffice|Steuern|Betriebsamt
Leitung: Nadine Bleiker
Mitarbeiterin: Nadine Grob

Finanzen|Grundbuch|Werkhof|Schulsekr.
Leitung: Michael Hochreutener
Mitarbeiterin: Manuela Goldiger
Schulsekretärin: Lucia Kaufmann

WEITERBILDUNGSERFOLGE IN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Der Gemeinderat legt grossen Wert auf die Aus- und Weiterbildung ihrer Angestellten. Dies garantiert qualitativ hochstehende Dienstleistungen für die Kundinnen und Kunden der Gemeindeverwaltung. Im Dezember konnte gleich fünf Angestellten zum erfolgreichen Abschluss einer Weiterbildung gratuliert werden:

Nadine Bleiker, dipl. Steuersekretärin GFS
Manuela Goldiger, zertifizierte Sachbearbeiterin Rechnungswesen
Michael Hochreutener, Immobilienbewerter mit eidgenössischem Fachausweis

Ruth Sieber, dipl. Fachfrau Schuldbetreibungsrecht GFS

Lisa Ahrendt, Sozialhilfe- und Vormundschafsfachfrau

Besonders aufgefallen ist das Prüfungsergebnis von Michael Hochreutener. Der Grundbuchverwalter hat die Prüfung gesamtschweizerisch als Zweitbesten abgeschlossen.

Den Absolventinnen und Absolventen wird herzlich zum erfolgreichen Abschluss gratuliert. Der Gemeinderat freut sich über das grosse Engagement der Angestellten, auch ausserhalb der Arbeitszeit, für ihr Fachgebiet.

QUORUM FÜR DIE VOLKSRECHTE

Zu Beginn einer Amtsdauer publiziert der Gemeinderat jeweils das sogenannte Quorum. Dabei handelt es sich um die Anzahl von Unterschriften für das Zustandekommen von Referenden, Initiativen und Volksmotionen.

Nach Art. 13, 18 und 25 der Gemeindeordnung kann ein Zehntel der Stimmberechtigten eine Abstimmung verlangen. Massgebend ist die Zahl der Stimmberechtigten bei der letzten Erneuerungswahl des Gemeinderates. In Lichtensteig waren 1'303 Personen stimmberechtigt.

Das Quorum für das Zustandekommen von Referenden und Initiativen beträgt in Lichtensteig demnach für die Amtsdauer 2013 bis 2016, 131 Unterschriften.

INTERNES KONTROLLSYSTEM | ANLAGE- BUCHHALTUNG

Das neue kantonale Gemeindegesetz sieht vor, dass jede Gemeinde ein internes Kontrollsystem (IKS) umsetzt. Das Hauptziel des

internen Kontrollsystems liegt darin, Fehler und Unregelmässigkeiten bei der Gemeindeführung zu minimieren. In Lichtensteig wurde dieses Instrument per 1. Januar 2013 umgesetzt. Als erstes wurden mögliche Risiken identifiziert und bewertet und nun geht es in einer weiteren Phase darum, entsprechende Massnahmen daraus abzuleiten. Solche Schritte können regulatorischer (z.B. Erlass einer Richtlinie), organisatorischer (z.B. Festhalten von Abläufen) oder technischer (z.B. Anpassung von Software) Natur sein.

Der Gemeinderat berücksichtigt bei der Festlegung der unterschiedlichen Massnahmen die konkreten Verhältnisse in der Gemeinde, die Risikolage und vor allem auch das Kosten-Nutzen-Verhältnis. Beim internen Kontrollsystem handelt es sich um ein Projekt, welches in den nächsten Jahren laufend weiterentwickelt und den aktuellen Bedürfnissen angepasst werden muss.

Von der kantonalen Regierung verschoben wurde die Einführung der Anlagebuchhaltung in den Gemeinden. Bei den Umsetzungsarbeiten stellte das Amt für Gemeinden fest, dass viele offene Fragen bestehen und die Umsetzung mit einem grösseren Aufwand verbunden sein wird.

Grund für die Verschiebung ist die dabei geplante Einführung des neuen Kontenrahmens nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (abgekürzt HRM2). Mit der Einführung des HRM2-Kontenrahmens ändern die Kontonummern, so dass sich ein nicht unwesentlicher Aufwand zur Anpassung der einzelnen Anlagen in der Anlagebuchhaltung ergäbe, hätte der Anlagespiegel auf dem heutigen Kontorahmen erstellt werden müssen. Diese beiden Projekte werden sinnvollerweise gleichzeitig umgesetzt. Die Verschiebung auf 1. Januar 2015 wird deshalb sehr begrüsst.

INFOS AUS DER SCHULE

NEUE RÄUMLICHKEITEN

Seit dieser Woche steht den Lehrpersonen ein Vorbereitungs- und Arbeitsraum zur Verfügung. Die zentrale Lage im Haus vereinfacht die Arbeitsabläufe und verkürzt die Wege. Die Grösse des Raums ermöglicht ein ungestörtes Arbeiten. Ebenso durfte das Schulteam ein grosszügiges Teamzimmer beziehen. Auch das Büro der Schulleitung befindet sich ab sofort im Erdgeschoss. Lehrpersonen und Schulleitung bedanken sich bei Ihnen, liebe Lichtensteigerinnen und Lichtensteiger für Ihr Wohlwollen. Mit Ihrer Zustimmung zum Sanierungskonzept und der Gutheissung des entsprechenden Kredits machten Sie diese Aufwertung des Primarschulhauses erst möglich. Dem Schulteam stehen heute sehr attraktive, ideale Arbeits- und Erholungsräume zur Verfügung.

Der Schulrat freut sich mit dem Team über die grosszügigen Räumlichkeiten und schliesst sich dem Dank an Sie an. Auch im Jahr 2013 werden wir uns alle mit Freude und grossem Engagement für die Bildung und die Entwicklung der uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern einsetzen.

MITTEILUNGEN AUS DEM RAT- HAUS

Todesfall

21.12.2012 in Ebnat-Kappel SG:

Egli Anton Karl, geb. 14.12.1939, von Wildhaus-Alt St. Johann, Alt St. Johann SG, wohnhaft gewesen in Lichtensteig mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Wier, Wierstr. 10, 9642 Ebnat-Kappel

Geburt

11.12.2012 in Wil SG:

Süess Morena, Tochter des Süess Christof Matthias, von Buttisholz LU und der Süess Natascha, von Buttisholz LU und Engelberg OW, in Lichtensteig, Loretostr. 32

HANDÄNDERUNGEN

- Veräusserin: Stefani Cäcilia, Lichtensteig
Erwerber: Thamoatham Pillai Paramanathan und Paramanathan Malathy, Lichtensteig, zu je ½ ME¹⁾
- Objekt: Liegenschaft Nr. 403, Hofstr. 14, Lichtensteig, Wohnhaus, 437 m² Gebäude, Gartenanlage, EV²⁾: 18.12.2000
- Veräusserin: Bösch Rosmarie, Lichtensteig
Erwerber: Brunner Werner, Lichtensteig
Objekt: Liegenschaft Nr. 237, Ziegelhütten, Lichtensteig, 21'869 m² Acker, Wiese, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, EV²⁾: 07.01.2008
- Veräusserer: Hailer Hanspeter, Lichtensteig
Erwerber: Hailer Andreas, Lichtensteig
Objekt: Liegenschaft Nr. 510, Oberplattenstr. 28, Lichtensteig, Wohnhaus, 918 m² Gebäude, Gartenanlage, geschlossener Wald, EV²⁾: 21.05.1974
- Veräusserer: Hailer Hanspeter, Lichtensteig
Erwerberin: Fischer Monika, Lichtensteig
Objekt: Liegenschaft Nr. 511, Oberplattenstr. 30, Lichtensteig, Wohnhaus, 688 m² Gebäude, Gartenanlage, geschlossener Wald, EV²⁾: 31.10.2006, 17.12.2012